



Leitfaden zur Durchführung eines Teilwettbewerbs
SWISS - CUP.

Anmeldung der Piloten erfolgte über www.f3c.ch

Dies soll euch eine kleine Hilfe sein, um an alles zu denken.
Der Anlass soll ja für dich und deine Freunde ein voller Erfolg werden.
Ihr seid somit die Veranstalter.

WIR UNTERSTÜTZEN DICH AUF ANFRAGE.
Bei Fragen melde dich umgehend bei www.f3c.ch

Der Leitfaden besteht aus 4 Kapiteln:

1. Teil
„Das Kufenlandegestell“

2. Teil
„ Das Chassis“

3. Teil
„ Der Motor“

4. Teil
„Die Blattspitze“

Für die erfolgreiche Durchführung werden mind. 4 Hilfspersonen, exklusive Punkterichter, benötigt, die am Wettbewerbstag vollumfänglich anwesend sind.
(die Piloten sind hier natürlich nicht enthalten☺)

Ein Wettbewerbsleiter	(Briefing, Pilotenbegleitung, Kontaktperson zu Punkterichter)
Ein Zeitverantwortlicher	(Zeitnehmer der Piloten, „Chrampfer“)
Ein Auswertungsverantwortlicher	(Auswertung, Zwischenranglisten, Ranglisten etc.)
Ein Kassier	(Startgeldeinzug, Versicherungskontrolle, „Chrampfer“)
3-4 Punkterichter f3c	(Organisation erfolgt über den Wettbewerbsleiter)

Ein Gastronomie-Angebot muss von zusätzlichem Personal bearbeitet werden. Diese sollten nicht in unmittelbaren Zusammenhang mit dem Wettbewerbsgeschehen stehen. Die benötigte Infrastruktur und das nötige Personal wird vom Veranstalter gestellt und organisiert.

Wir wünschen viel Erfolg und danken für die Unterstützung eines tollen Hobbys.

Also los.....

1. Teil „Das Kufenlandegestell“

Hier werden alle Grundgedanken für die Standfestigkeit des Wettbewerbs festgelegt.

Veranstalter: (Modellfluggruppe etc.) **Name:**

Jury: **Name:**

Wettbewerbsleiter des Anlasses **Name:**

Wann soll der Anlass stattfinden: **Datum:** 1.Tag | (2. Tag)
(Abgleich mit www.f3c.ch)

Fluggelände: **Ort:**

Punkterichter aufbieten: (Einladung) **Name:**

Zeitlicher Rahmen: (Beginn, Briefing, Ende) **Startzeit:**

Durchführung bei jedem Wetter? ja Nein

Info-Telefon: **Nummer:**

Meldung der Veranstaltung bei Modellflug.ch und f3c.ch erfolgt durch: **Name:**

Mögliche Personen die als „Chrampfer“ dabei sind:
Namen:
.....
.....
.....

Notizen:

2. Teil „Das Chassis“

Hier erfolgt die definitive Organisation des Flugtages.

Eintreffen auf dem Flugfeld:

Zeit:

Parkplatzorganisation & Fluggelände:

Name:

Absperrband ja

10m Messband ja

mind. 4 Steckwimpel ja

Kreismarkierung Spraydose ja

Wettbewerbsleiter:

(Reglemente **SWISS CUP** dabei?)

Ja

Name:

Frequenzkontrolle Tafel?

Ja nein

Senderabgabe organisiert?

Ja nein

Startnummern organisiert?

Ja

Kassier:

(Bearbeitung der Anmeldungen,
Kassenbox, Quittungsblock, etc.)

ja

Name:

Urkunden:

Bestellung bei

Team **SWISS - CUP F3C** erfolgt?:

ja

Versand?

Abholung?

Abholen **SWISS - CUP** Sponsoren Tafel:

Name:

Auswertungsbüro:

(möglichst Wettergeschützter Ort)

ja

Name:

(Informatik, Strom, Auswertung,

Software etc.)

ja

**Ausmessung und „Zeichnung“ des
Flugfeldes laut Reglement f3c**

Name:

Gastronomie:

Kafi und Gipfeli am Morgen

ja

nein

Grill am Mittag

ja

nein

Nur Getränkeausgabe

ja

Gar nichts

ja

Namen:

.....

.....

.....

3. Teil „Der Motor“

Hier befinden wir uns nun endlich auf dem Fluggelände.
Es kann losgehen:

Photos für den Bericht nicht vergessen☺

Name:

Nach Eintreffen aller Helfer:
Aufgabenübernahme laut „Kufenladegestell“ und „Chassis“.

Flugfeld ausmessen und vorbereiten (siehe f3c Gesamtreglement)

Nach Eintreffen aller Teilnehmer:

Briefing durch den Wettbewerbsleiter:

- Bekanntgabe des Tagesablaufs
- Vorstellung der Punkterichter
- Vorstellung der „Helfer“
- Sicherheitsregeln allgemein
- Eventuelle spezielle Anmerkungen zu Fluggelände
- Bekanntgabe Ort des „Pilotenhangars“
- Bekanntgabe Ort des Pilotenvorbereitungsraums

- **FREQUENZKONTROLLE ERKLÄREN!**

- Startlistenausgabe durch Auswertungsbüro
Bekanntgabe der Reihenfolge Promotion / Newcomer

- Bekanntgabe der Flugkorridore
- (Einflug auf Start / Fahrtenfigurenachse / Verlassen nach Landung)

Flugfeldbesichtigung:
Alle Piloten und Helfer sollten die Begehung vollziehen.
(Sicherheitsgedanke vermitteln)

Startgeldeinzug und Haftpflichtkontrolle durch den Kassier.

Reglement: Newcomer SFr. 30.—

Reglement: Promotion SFr. 40.—

-jünger als 18 Jahre jeweils die Hälfte in der entsprechenden Klasse

Kein Pilot startet ohne gültige Versicherung!

START FREI..... FÜR DEN ERSTEN PILOTEN

3. Teil „Die Blattspitze“

Hier erfolgt das Tages- und Wettbewerbsende

Alle Läufe Promotion und Newcomer sind abgeschlossen.

Bekanntgabe und Dankesrede durch den Wettbewerbsleiter:

- Wann liegt die Rangliste vor.
- Wann erfolgt die Rangverkündigung.
- Dank an alle Beteiligten nicht vergessen.
- Aufräumarbeiten koordinieren.
- Voraussichtliches Ende der Veranstaltung.

Kassier:

Auszahlung der Punkterichter erfolgt vor Ort.

Büro:

Urkunden und Ranglistenabgabe an alle Teilnehmer

Nicht vergessen!

Meldung der Resultate an Team **SWISS - CUP F3C.CH**

Photos und Bericht zur Veröffentlichung an **SWISS - CUP F3C.CH**

Rückgabe der Sponsorentafeln

**Wir hoffen euer Flugtag wurde für alle ein unvergessliches Erlebnis.
In diesem Sinne.**

**Happy landing!
SWISS - CUP TEAM**

Zusatz:

Leistungen **SWISS - CUP F3C Team:**

- Hilfestellung bei der Organisation von Punkterichtern
- Hilfestellung bei der Organisation von Auswertungsinfrastruktur
- Veröffentlichung der Wettbewerbsausschreibung auf www.f3c.ch
- Veröffentlichung von zur Verfügung gestellten Berichten und Bildern auf www.f3c.ch
- Erstellung der „rohen“ Wettbewerbsurkunden (Laufurkunden)
- Erstellung der Sponsorenwand